

## Advent – die Zeit vor dem Weihnachtsfest



Wenn es im Herbst immer dunkler und ungemütlicher wird, dann freuen wir uns auf einen Lichtblick: Weihnachten naht, das Fest des Geburtstags von Jesus Christus. Das lateinische Wort „Advent“ bedeutet Ankunft. Wir meinen damit die Geburt, die Ankunft von Jesus. Advent ist die Vorbereitungszeit für Weihnachten, eine Zeit des Wartens und der Vorfreude. Mit dem Advent verbinden wir auch Besinnlichkeit und Stille, die freilich von Geschäftigkeit und Hektik beeinträchtigt werden. Und Adventkränze, Adventkalender, Adventkerzen und vielerlei anderes Brauchtum erhellen die dunklen Tage. Der Adventkalender eignet sich übrigens besonders für vorweihnachtliche liebe Worte: Jeder schreibt dem anderen täglich liebe Worte auf ein Kärtchen und versteckt es in den Säckchen des Adventkalenders; der eine an den geraden Tagen und der andere an den ungeraden Tagen der Adventzeit.

**Wir wünschen euch eine besinnliche und beziehungsreiche Zeit im heurigen Advent!**

## Erste Woche im Advent



Was verbinde ich für mich mit dem Advent? WFIM, wenn ich dir das sage?



Was erhoffe/befürchte ich für den heurigen Advent?  
WFIM, wenn ich daran denke?



Wie geht es mir mit dem adventlichen Brauchtum, dem Adventkranz und seiner Bedeutung? WFIM, wenn ich dir das mitteile?

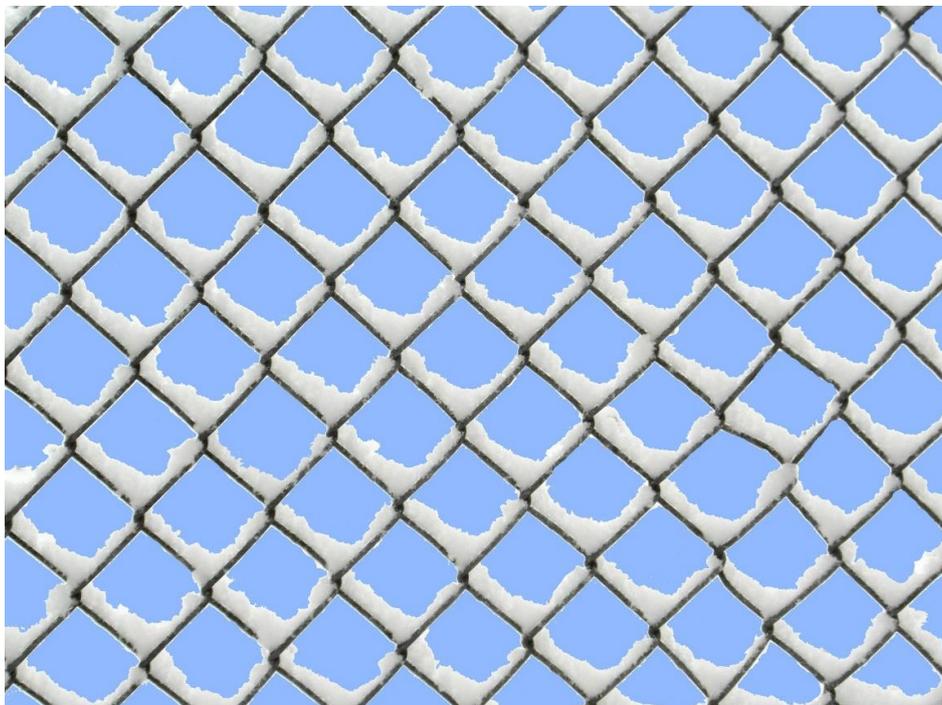


Wie habe ich die Adventzeit in meiner Kindheit im Elternhaus erlebt? Welche adventlichen Traditionen aus der Kindheit habe ich besonders schön empfunden? WFIM bei dem Gedanken an sie?

**Zweite Woche im Advent**



Welche Wünsche an dich habe ich für uns beide für die Gestaltung der heurigen Adventzeit? WFIM bei dem Gedanken daran?



WFIM, wenn ich geheime Wünsche habe, mich aber nicht getraue, sie dir gegenüber auszusprechen?



Der Adventkalender: wie könnten wir ihn gestalten, um einander Freude zu bereiten? WFIM dabei, wenn ich dir das schreibe?



Wie geht es mir mitten im vorweihnachtlichen Stress und im geschäftlichen Vorweihnachtsrummel? WFIM, wenn ich dir das mitteile?

## Dritte Woche im Advent



Der Advent ist vornehmlich die Zeit des stillen Wartens und der Vorfreude. Welche Zeiten des stillen Wartens und der Vorfreude haben wir schon gemeinsam außerhalb des Advents erlebt? WFIM, wenn ich mir diese vergegenwärtige?



Was brauche ich, um den Advent still und besinnlich erleben zu können? WFIM, wenn ich dir das sage?



Der Advent ist die Vorbereitungszeit für Weihnachten. Was erwarte ich mir vom kommenden Weihnachtsfest? WFIM bei meiner Antwort?

Viel Freude beim Schreiben und Austauschen!

Evi und Gerhard Kerschner aus Mattersburg, Texte  
Anita und Martin Deutsch aus Seebenstein, Bildauswahl  
Alle Bilder: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)